

33.03 / 15.05

Strassen / Kommissionen

Baukommission Begegnungszone Altstadt

Auflösung per 30. Juni 2022

Zustimmung

Ausgangslage

Am 9. Mai 2005 bewilligte der Gemeinderat (heute Stadtparlament) für die Umsetzung der Begegnungszone Altstadt einen Kredit von 1 545 000 Franken. In der Folge beschloss der Stadtrat am 13. Juli 2005 (Beschluss Nr. 167), hierfür eine begleitende Kommission einzusetzen und deren Aufgaben und Kompetenzen in einem Geschäftsreglement zu regeln. Stadtrat Hanspeter Lienhart wurde als Präsident (als Vorsteher Städtische Betriebe und Verkehr), Stadträtin Ilse Kaufmann als Mitglied und Mischa Klaus als Vertreter der Gruppe Altstadt (heute Verein bülachSTADT) bestimmt. Das Sekretariat obliegt dem Tiefbausekretär (ursprünglich Hansueli Heller, danach Hanspeter Gossweiler). Im Weiteren gehören der Leiter Bevölkerung und Sicherheit (früher Hanspeter Handle, heute Roland Engeler) sowie Vertreter des Stadtgenieurbüros (früher WS Ingenieure AG, heute Gossweiler Ingenieure AG) mit beratender Stimme dazu. Ergänzend nahm Beat Nipkow als Delegierter der Kommission für Stadtgestaltung (KfS) ebenfalls mit beratender Stimme teil.

Die Realisierung der ersten drei Etappen der Begegnungszone erfolgte in den Jahren 2006 bis 2010. Bezüglich der vierten Etappe (Hans-Haller-Gasse) ergaben sich danach aus verschiedenen Gründen mehrfach Verzögerungen, weshalb die Kommission lediglich am 5. November 2014 tagte (Vorsitz Stadtrat Willi Meier).

Seit der Amtsdauer 2018 – 2022 obliegt das Präsidium Stadträtin Andrea Spycher. Mitglieder sind Stadtrat Hanspeter Lienhart und Mischa Klaus. Ergänzt wurde die Kommission mit dem Leiter Umwelt und Infrastruktur (Heinz von Moos; bis März 2021).

Am 24. März 2021 beschloss der Stadtrat (Beschluss Nr. 113), die Projektierung der Neugestaltung des Hans-Haller-Platzes zu beenden und die Projektierungsarbeiten bei der Hans-Haller-Gasse, Markt- bis Gerbegasse, wieder aufzunehmen. Die Projektierung und Realisierung des Abschnitts Gerbegasse bis Poststrasse ist derzeit noch nicht abschätzbar. Es bestehen Abhängigkeiten mit der Liegenschaft



Hans-Haller-Gasse 11. Neu- und Umbauten dieses Gebäudes samt Umgebung in der Kernzone A sind anspruchsvoll.

Anpassungen der Strukturen / Organisationsentwicklung

Seit der Einsetzung der Kommission Begegnungszone Altstadt ist die Stadt stark gewachsen. Im Jahr 2016 erfolgte eine Organisationsentwicklung (OE), aufgrund dessen verschiedene organisatorische Anpassungen erfolgten. Die übergeordneten Planungsfragen werden seit Mitte August 2014 in der Steuerungsgruppe Stadtentwicklung (SGSE) thematisiert, in welcher neu auch die beiden Bereiche Stadtentwicklung und Stadtplanung vertreten sind.

Die Kommission Begegnungszone Altstadt wurde als Baukommission anstelle des Ausschusses Bau und Infrastruktur (ABI) für einen eng umschriebenen Aufgabenbereich als Vergabestelle oder als Antragstellerin an den Stadtrat bestimmt.

Auflösung Kommission

Nach über 15 Jahren sind die Arbeiten der Kommission Begegnungszone Altstadt grösstenteils abgeschlossen. Es wurden neue Verwaltungsstrukturen geschaffen und es erfolgten personelle Veränderungen. Einzig Stadtrat Hanspeter Lienhart und Mitglied Mischa Klaus sind noch gemäss der ursprünglichen Zusammensetzung dabei. Aufgrund dessen ist die Kommission zur Überzeugung gelangt, dem Stadtrat ihre Auflösung zu beantragen.

Die Umsetzung der noch ausstehenden Arbeiten bei der Hans-Haller-Gasse können durch die zuständigen Instanzen erfolgen.

Mischa Klaus hat sich als Gewerbetreibender und Vertreter der Interessen der Altstadt sehr aktiv eingebracht in die Kommission, was an dieser Stelle zu würdigen und zu verdanken ist. Nach der Auflösung der Kommission und damit dem Verlust seines Mandats würde er gerne auch künftig bei den zuständigen Gremien die Interessen der Altstadt einbringen können. Im Vordergrund steht insbesondere die Umsetzung des ursprünglichen Konzepts bei der Einführung der signalisierten Begegnungszone und die damit verbundenen baulichen Massnahmen.

Diesem Anliegen seitens der Kommission steht aus Sicht des Stadtrats nichts entgegen. In welchem Gremium und in welcher Form dies erfolgen soll und kann, ist noch im Detail zu prüfen.



Auf Antrag der Kommission Begegnungszone Altstadt **beschliesst** der Stadtrat:

1. Die Kommission Begegnungszone Altstadt wird unter Verdankung der geleisteten Arbeit per Ende der Legislatur 2018 – 2022 aufgelöst.
2. Die Aufgaben der Kommission Begegnungszone Altstadt werden durch den Ausschuss Bau und Infrastruktur übernommen.
3. Mitteilung an:
 - a) Mischa Klaus, Marktgasse 17, 8180 Bülach
 - b) Nipkow Landschaftsarchitektur AG, Seefeldstrasse 307, 8008 Zürich
 - c) Andrea Spycher, Stadträtin
 - d) Hanspeter Lienhart, Stadtrat
 - e) Dirk Kauffeld, Leiter Umwelt und Infrastruktur
 - f) Roland Engeler, Leiter Bevölkerung und Sicherheit
 - g) Markus Wanner, Leiter Finanzen und Informatik
 - h) André Räber, Leiter Tiefbau
 - i) Hanspeter Gossweiler, Tiefbau

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber